

Franckesche Stiftungen zu Halle

Berichte der Landprediger und Katecheten Schawrirajen, Kailasam, Dewahagajam, Arulappen, Salomon, Matthaeus, Jehadian.

Schawrirajen

Kuttanallur, Tererhandur, Uluttukuppei, Manikramam, Tirupalatur, Warhitschukudi, Tererhandur, Rarasalam, 01.-06.1793

Jehadian April 1793

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215590](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215590)

Isaäc in Karasalem vom Apoc.

Gott gebe.
 Draystem mir das Brouder in Tagen
 zefagrad, dem is auß der Kuechens mit
 der Eysen, so mit mir zur fagen der
 faget gesehen zu ruf nach Terentordur
 u. den nach Tia garafaburam. Die
 Mordellente fagte: Lauch is yetzo
 aus der Fagade das Waite faren
 zu: Ist dir ein Gott? Die: ja wohl,
 die verforsten Mordellen verforsten is.
 Die: Ist ein große Unwissenshaft,
 Ist is solich Götzen die mit der Mordell
 Genden zueckelt. Ist verforsten und
 verforsten Tefur der verforsten Gott
 der von dem alle ferkont. Die:
 für die verandert in der Welt seiner
 nigrum, Daz.

Die einen andern Ort fagte einige: Ist ein
 fage prächtig die haimfuchung in der
 Götzenwagrad. Die: Ist ein großer Götzen
 u. finkfuchung. Die: Ist gefeiert ja von so
 vielen fagen so. Die: Die Götzen u. fage das
 ganze Land in die u. alle verforsten
 so daß das Land ist so bald verforsten
 Lout, wo verforsten alle die Götzen, die
 ist all Gott verforsten? Die: finkfuchung fagen
 kein Leben, weisse von nicht und ist fage,
 überhaupt keine menschliche Tüch. Die:
 ist all verforsten und ist fage. Die: Ist
 mir

mit einmüthiger Antwort: Gott sei Preis
für, er ist allmächtig, er hat gehandelt, er
hat gesiegt, von ihm haben wir Leben und
Friede, wir sind nicht mehr in der
Ferne, wir sind in der Gegenwart. Die
Festung ist nicht mehr da. Die
Licht ist nicht mehr da.

Salomo in Tirupaturoy
you Fun.

In einer Nacht wurden wir von einem
Gefahrensminne in einem Gefahren, und wir
us auf Kawestalem zu dem Mappenat
ging, der in seiner Gegenwart der Aufsicht
hat, ihn zu versetzen wir zu einem Tische
besäßen zu sitzen. Hier fand ich einen
wunderlichen Geist, der fragte: wer
sind ihr Kinder geboren? Die: unser Vater
war ein Mann von einem Geist u. unser Vater
war ein Mann von einem Geist, und er glückte
u. glücklich und in der Welt lebte.
Es ist ein Mann von einem Geist u. unser
Mann u. unser. Länger u. fragte er uns
ihnen und zu einem Mann der Gott
war zu einem Mann der Gott war
sich ein Vater der Gott war
Mann von einem Geist. Die: ja, er ist, wir
bieten zu dem Geist der Michael, der
unser Vater war Gott. Die: Mann
so, wir so ist ja Gott nicht allgegenwärtig
u. allwissend, ihn nicht so wenig